



TANZPAKT STADT LAND BUND

**Eine gemeinsame Initiative von Kommunen,
Bundesländern und der Beauftragten der Bundesregierung
für Kultur und Medien zur Exzellenzförderung im Tanz**

Berlin, 30.07.2020



Das HILFSPROGRAMM TANZ ist Teil von „Neustart Kultur“, eine Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien

Die gemeinnützige Kulturorganisation **DIEHL+RITTER**, der **Dachverband Tanz Deutschland e.V.** und **JOINT ADVENTURES / NATIONALES PERFORMANCE NETZ** sind mit ihrer gemeinsam entwickelten und koordinierten Bundestanzförderung Teil des Rettungs- und Zukunftsprogramms „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM). Das Hilfsprogramm für die deutsche Tanzszene in Höhe von 20 Mio. Euro ist mit den laufenden und neuen Förderinitiativen des Bundes und der Länder so abgestimmt, dass die Programme einander ergänzen, aber Überkompensationen vermieden werden. Dabei zielt es auf die Stärkung der Strukturen im nicht überwiegend aus öffentlichen Mitteln getragenen Tanzsektor, ermöglicht kreatives Produzieren auch außerhalb der bisherigen Theaterräume und unterstützt Tanzschaffende unmittelbar.

Das Konzept sieht die Umsetzung von drei Säulen vor: **TANZPAKT RECONNECT** zur Stärkung und Zukunftssicherung von Tanzstrukturen. **DIS-TANZEN** als Förderprogramm für soloselbständige Tanzschaffende und als Impulsförderung für Tanzschulen und Tanzpädagogik in kulturellen Einrichtungen. **NPN – STEPPING OUT** zur Förderung der Entwicklung, Produktion und Distribution von Tanz in neuen Räumen. Antragsteller*innen können sich mit einem identischen Vorhaben nicht bei mehr als einem der Programme um Förderung bewerben.

Mit der Sonderausschreibung **TANZPAKT RECONNECT** unterstützt DIEHL+RITTER in Referenz zu den Kriterien und Förderschwerpunkten von TANZPAKT Stadt-Land-Bund, jedoch mit erleichterten Antragsbedingungen, den Erhalt und die Stärkung der Strukturen für professionelles Arbeiten im Tanz, die aufgrund der Corona Krise geschwächt wurden. Ziel des mit insgesamt rund 6 Mio. Euro ausgestatteten Notfallprogramms ist der Ausbau der erforderlichen Rahmenbedingungen für die Weiterentwicklung künstlerischer Qualität, die Schaffung von Planungssicherheit und die Erreichung nachhaltiger Synergieeffekte. Somit soll sichergestellt werden, dass der Tanz in der Krise und über sie hinaus in unserer Gesellschaft wirksam bleibt. Die kulturpolitische Begleitung erfolgt durch den Dachverband Tanz Deutschland.

Antragsberechtigt sind Künstler*innen, Ensembles, Kollektive, Produktionszentren, Spielstätten, Festivals, Archive, Produktionsbüros und Tanznetzwerke.

Die einmalige Antragsfrist endet am 15. September 2020.

Detaillierte Informationen zum Programm TANZPAKT RECONNECT sowie alle Unterlagen für die Antragstellung stehen auf www.diehl-ritter.de zur Verfügung. Kontakt und Beratung unter: +49 30 81828234; reconnect@diehl-ritter.de

Mit dem **zweiteiligen Hilfsprogramm DIS-TANZEN** – einem Förderprogramm für soloselbständige Tanzschaffende (**DIS-TANZ-SOLO**) und der Impulsförderung für Tanzschulen und Tanzpädagogik in kulturellen Einrichtungen (**DIS-TANZ-IMPULS**) – unterstützt der Dachverband Tanz Deutschland e.V. den Wiederbeginn künstlerischer und tanzpädagogischer Tätigkeit. Ein besonderer Fokus wird dabei auf die Entwicklung und Erprobung neuer Formen des künstlerischen und tanzpädagogischen bzw. tanzvermittelnden Arbeitens gelegt. Ziel von DIS-TANZEN ist es, die einzelnen Akteur*innen des Tanzes in der Zukunft zu stärken und innovative Beispiele sowie Modelle für die gesamte Tanzszene entstehen zu lassen. Im Rahmen von DIS-TANZEN stehen Bundesmittel in Höhe von rund 10 Mio. Euro zur Verfügung.

Antragsberechtigt sind soloselbständige Tanzschaffende (DIS-TANZ-SOLO) sowie Tanzschulen und kulturelle Einrichtungen mit tanzpädagogischem Angebot (DIS-TANZ-IMPULS).

Es wird mehrere Ausschreibungsrunden geben: 1. Antragsfrist für DIS-TANZ-SOLO am 24. August 2020 und für DIS-TANZ-IMPULS am 7. September 2020 sowie weitere noch bekanntzugebende Fristen.

Weitere Informationen zum Programm DIS-TANZEN sowie alle Unterlagen für die Antragstellung stehen auf www.dis-tanzen.de zur Verfügung. Kontakt und Beratung unter: DIS-TANZ-SOLO +49 30 58 63 75 00 DIS-TANZ-IMPULS +49 30 58 63 67 15, dis-tanzen@dachverband-tanz.de

NPN-STEPPING OUT, das neue Förderprogramm im NATIONALEN PERFORMANCE NETZ, erschließt mit insgesamt rund 3 Mio. den nicht-theatralen, analogen, medialen und digitalen öffentlichen Raum sowie noch neu zu denkende oder zu erfindende performative Szenenflächen und Aktionsfelder. Als mögliche Forschungsrichtungen dienen die Begriffe der „Liveness“ und der „Interaktion“, die genuin die Kunstform Tanz bestimmen, und ihre Realisierung wie Befragung im analogen, medialen und digitalen Raum.

Gefördert werden die Planung und/oder Realisierung künstlerischer Einzelprojekte, die temporäre Präsentationsräume erschließen, künstlerische Projekte, die neue Aufnahme-, Projektions- und Distributionswege untersuchen, Vermittlungsprogramme, webbasierte Seminare oder ähnliche Diskursformate und die konzeptionelle Planung von Projekten, die im analogen, medialen oder digitalen öffentlichen Raum realisiert werden sollen.

Antragsberechtigt sind Einzelkünstler*innen, Tanzdozent*innen, Tanzensembles, Kollektive, Produktionszentren, Spielstätten, Festivals, Produktionsbüros und Tanznetzwerke.

Es wird mehrere Ausschreibungsrunden geben: 1. Antragsfrist am 10. August 2020, 2. Antragsfrist am 15. September 2020 sowie weitere noch bekanntzugebende Fristen.

Weitere Informationen zum Programm NPN – STEPPING OUT sowie alle Unterlagen für die Antragstellung stehen auf www.jointadventures.net zur Verfügung. Kontakt und Beratung unter: +49 89 189 31 37 50, steppingout@jointadventures.net



The DANCE-SUPPORT PROGRAMME is part of *Neustart Kultur*, an initiative of the Federal Government Commissioner for Culture and the Media

With their jointly developed and co-ordinated national dance-support programme, the non-profit cultural organisation **DIEHL+RITTER**, **Dachverband Tanz Deutschland** (the German Dance Association), and **JOINT ADVENTURES / NATIONAL PERFORMANCE NETWORK** are part of the *Neustart Kultur* rescue and future-support programme launched by the Federal Government Commissioner for Culture and the Media. The €20 million support programme for the German dance scene has been aligned with new and existing federal and regional funding initiatives in such a way that the programmes complement each other and avoid overcompensation. The aim is to strengthen structures in the dance sector, which isn't predominantly funded from the public purse; facilitate creative production activities, even outside of current theatre spaces; and provide immediate support for dance professionals. The concept envisages the implementation of three columns: **TANZPAKT RECONNECT**, to strengthen dance structures and secure them for the future; **DIS-TANZEN**, a promotion programme for freelance dance professionals as well as impulse funding for dance schools and dance education in cultural institutions; and **NPN – STEPPING OUT**, to promote the development, production and distribution of dance in new spaces. Applicants may not submit a funding application for an identical project in more than one of the programmes.

With the special call for applications for **TANZPAKT RECONNECT**, DIEHL+RITTER is supporting the continuation and strengthening of professional dance-practice structures that have been negatively impacted by the Corona crisis. The programme reflects the criteria and funding priorities of the TANZPAKT Stadt-Land-Bund (DANCE PACT Local-Regional-National) initiative but has simplified application criteria. The aim of the roundabout €6 million emergency programme is to create the necessary conditions for the continued development of artistic quality, the assurance of planning security and the achievement of sustainable synergy effects, and thereby maintain dance's social potency both during and after the crisis. Cultural-political support is provided by the Dachverband Tanz Deutschland (the German Dance Association).

Artists, ensembles, collectives, production centres, venues, festivals, archives, production offices, dance networks are eligible to apply.

The deadline for applications is 15th September 2020.

Detailed information about the TANZPAKT RECONNECT programme as well as all the application documentation is available at www.diehl-ritter.de. Contact and consultation: +49 30 81828234; reconnect@diehl-ritter.de

With the **two-part support programme DIS-TANZEN** – a promotion programme for freelance dance professionals (**DIS-TANZ-SOLO**) as well as impulse funding for dance schools and dance education in cultural institutions (**DIS-TANZ-IMPULS**), the Dachverband Tanz Deutschland is supporting the resumption of artistic and dance-education activities. A special focus here is on the development and testing of new forms of artistic and dance-education or dance-transfer work. The aim of DIS-TANZEN is to strengthen individual dance actors in the future and to generate innovative examples and models for the dance scene as a whole. Up to €10 million of federal funding is available under the DIS-TANZEN programme.

Freelance dance professionals (DIS-TANZ-SOLO) as well as dance schools and cultural institutions with a dance-education offer (DIS-TANZ-IMPULS) are eligible to apply.

There will be several calls for applications: the first application deadline for DIS-TANZ-SOLO is 24th August 2020, and for DIS-TANZ-IMPULS 7th September 2020; additional deadlines will be announced in due course. Further information about the DIS-TANZEN programme as well as all the application documentation is available at www.dis-tanzen.de. Contact and consultation: DIS-TANZ-SOLO +49 30 58 63 75 00; DIS-TANZ-IMPULS +49 30 58

NPN-STEPPING OUT, the new roundabout €3 million promotion programme by the NATIONAL PERFORMANCE NETWORK, will open up non-theatre, analogue, media and digital public space, as well as performative stage areas and action fields yet to be thought up, invented or discovered. The terms 'liveness' and 'interaction', genuine determinants of dance as an art form, as well as its production and investigation in the analogue, media and digital space, may serve as possible research directions.

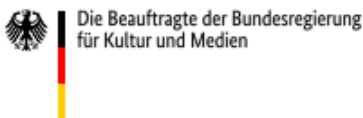
Funding is available for the planning and/or realisation of artistic one-off projects that open up temporary presentation spaces, artistic projects that investigate new recording, projection and distribution methods, transfer programmes, web-based seminars or similar discourse formats and the conceptual planning of projects to be realised in the analogue, media or digital public space.

Individual artists, dance instructors, dance ensembles, collectives, production centres, venues, festivals, production offices and dance networks are eligible to apply.

There will be several calls for applications: the first application deadline is 10th August 2020, the second application deadline 15th September 2020; additional deadlines will be announced in due course.

Additional information about the NPN – STEPPING OUT programme as well as all the application documentation is available at: www.jointadventures.net. Contact and consultation: +49 89 189 31 37 50; steppingout@jointadventures.net

Gefördert von / Sponsored by



Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Dachverband Tanz Deutschland
Michael Freundt
Mariannenplatz 2
10997 Berlin
Deutschland

+49 (0)30 / 37 44 33 92
info@tanzpakt.de